

Lobbyismus und Politik

Sind Lobbyisten eine Gefahr für die Demokratie?



Informationen:

Im Bundestag werden jedes Jahr über 100 Gesetze verabschiedet. Die thematische Bandbreite ist so groß, dass sie von den Politikern und Politikerinnen nicht ohne weitere Unterstützung von Fachleuten bewältigt werden kann. Natürlich versuchen auch Interessensverbände Einfluss auf politische Entscheidungen zu nehmen, das können Umweltorganisationen sein oder Menschen, die für die Autoindustrie arbeiten. Sie alle betreiben auf ihre Art und Weise Lobbyarbeit. Aber inwiefern bietet ihre Einflussnahme ein Risiko für die Demokratie? Oder kann sie vielleicht eine Chance sein?

Das Wort „Lobby“ („Vorhalle“) war ursprünglich die Bezeichnung für den Vorraum oder die Eingangshalle eines Parlaments. Eine „lobia“ gab es auch schon im römischen Senat. Schon früher kamen in den Lobbys des britischen Unterhauses oder des US-amerikanischen Kongresses die Abgeordneten mit Personen ins Gespräch, die keine gewählten Abgeordneten waren und deswegen keinen Zutritt in den Sitzungssaal hatten. Heute bezeichnet der Begriff "Lobby" eine Interessenvertretung in der Politik. Die Lobby kann zum Beispiel einen Industriezweig vertreten, einen Sportverband oder eine Umweltschutzorganisation. Lobbyisten versuchen, zum Beispiel durch Gespräche Einfluss auf Entscheidungen von Politikern zu nehmen.

In dieser Folge spricht Moderator Maxi mit einem Mitarbeiter von LobbyControl und mit dem Lobbyisten Dominik Meier. LobbyControl ist ein eingetragener Verein, der nach eigenen Angaben „über Machtstrukturen und Einflussstrategien in Deutschland und der EU aufklären will“ und sich „für Transparenz, eine demokratische Kontrolle und klare Schranken der Einflussnahme auf Politik und Öffentlichkeit“ durch Interessensverbände einsetzt. Dominik Meier, der als Lobbyist in Berlin arbeitet, ist der Meinung, dass jede Form von Interessenvertretung Lobbying sei. Dabei sei es unerheblich, wer Lobbyarbeit leiste. Auch er spricht sich, wie LobbyControl, für mehr Transparenz aus. Beide Gesprächspartner sind sich darin einig, dass Lobbyismus Teil eines wichtigen Demokratieprozesses ist, bei dem die Politik verschiedene Meinungen und Interessen gegeneinander abwägt.

Hinweise und Tipps zur Durchführung

Folgende Kernfragen können Sie zu diesem Thema behandeln:

- Was ist Lobbyismus?
- Wie arbeiten Lobbyisten?
- Was sind die Risiken und Chancen von Lobbyarbeit?
- Warum ist die Transparenz bei Lobbyarbeit wichtig?

Lobbyismus und Politik

Sind Lobbyisten eine Gefahr für die Demokratie?



Tipp 1: Fragen Sie die Schülerinnen und Schüler, bevor sie das Video zeigen, was sie unter Lobbyismus verstehen und formulieren sie gemeinsam eine Definition für das Wort „Lobbyismus“. Gegebenenfalls (je nach Niveaustufe) nennen sie Beispiele für Lobbyismus und sammeln Argumente dafür und dagegen. Ist Lobbyismus gut oder schlecht für unsere Gesellschaft? Die Klasse soll nach dem Schauen des Videos die Definition und gesammelten Argumente neu bewerten und diskutieren. Die Schülerinnen und Schüler müssen mit Hilfe der im Video genannten Standpunkte ihre Perspektive auf das Thema begründen.

Tipp 2: Die Schülerinnen und Schüler diskutieren miteinander darüber, in welchen Punkten sich Martin Jähnert von LobbyControl und der Lobbyist Dominik Meier einig sind (z.B. Lobbyisten müssen transparent arbeiten) oder in welchen Punkten sie verschiedener Meinung sind (es kommt bzw. kommt nicht auf Geld an, ob eine Lobbyarbeit erfolgreich ist).

Tipp 3: Die Schülerinnen und Schüler teilen sich in Gruppen auf und bilden „Lobbys“ zu Themen wie Aspekten des Umweltschutzes, Ausstieg aus Atomkraft, Fast Fashion o.Ä. Sie recherchieren, welche Standpunkte es gibt und diskutieren untereinander, mit welchen Argumenten und Maßnahmen sie insbesondere Politiker von ihrem Standpunkt überzeugen möchten. Dazu formulieren sie Textbausteine, die sie einem/einer Politiker/in zur Verfügung stellen würden. Die Gruppen treten gegeneinander an, indem sie nacheinander ihre Pro- und Contra-Argumente anbringen. Eine Abstimmung in der Klasse entscheidet darüber, welche „Lobby“ am erfolgreichsten war.

Inhalt des Videos „ganz konkret: Lobbyismus und Politik“

- 00:00 – Intro
- 00:54 – Was ist Lobbyismus?
- 01:33 – Was macht ein Lobbyist genau?
- 02:24 – Braucht die Politik Lobbyismus?
- 03:15 – Gibt es ein Ungleichgewicht beim Lobbyismus?
- 04:15 – Gibt es Lobbyismus an Schulen?
- 05:31 – Wie kann man mehr Transparenz schaffen?
- 07:50 – Fazit

Das Video ist über unsere [Homepage](#) und den [YouTube-Kanal](#) der BLZ abrufbar.

Nützliche Links

Die Homepage des Vereins LobbyControl. Hier finden Sie auch <https://www.LobbyControl.de/>

Hören Sie auch unseren Podcast „Zeit für Politik“, um sich über das Thema zu informieren. In der Folge zu Lobbyismus sprechen wir mit Christina Deckwirth von LobbyControl. Unseren Podcast finden Sie bei Spotify, iTunes oder Ihrem Podcast-Anbieter.